

## Kreis Herzogtum Lauenburg Erläuterungen zur Entgeltkalkulation Abfallwirtschaft 2022

### 1. Erläuterungen zur Entgeltkalkulation

Die Kalkulation der privatrechtlichen Entgelte erfolgt in Planungssystemen, die die Wirtschaftsplanung der AWSH und neben der Entgeltermittlung für die privaten Haushalte der Kreise Herzogtum Lauenburg und Stormarn, auch die Entgelte der AWSH im Bereich Andere Herkunftsbereiche umfassen.

Die Ausgangspunkte stellen dabei die prognostizierten Leistungs- und Kosten- bzw. Erlösdaten (Abfallmengen, Behältervolumina, Einkaufspreise sowie deren vertragsgemäße Anpassungen) dar. Zunächst werden daraus die Einzelkosten ermittelt und den jeweiligen Kostenträgern nach Kreisgebieten und Geschäftsbereichen zugeordnet.

Die Gemeinkosten werden – soweit möglich – ebenfalls mindestens auf Kreisebene geplant. Die Kalkulation gliedert sich in folgende Teilrechenwerke:

- **Kostenartenrechnung**  
Die Kostenartenrechnung erfasst und unterteilt die Aufwendungen in ihre Art (sachbezogene Gliederung der Aufwendungen).
- **Kostenstellenrechnung**  
Die Kostenstellenrechnung hat die Aufgabe, die Aufwendungen verursacherbezogen dem Ort ihrer Entstehung zuzuordnen.
- **Kostenträgerrechnung**  
Die Kostenträgerrechnung beantwortet die Frage, wofür die Aufwendungen anfallen.

Der Anhang A zeigt den Abfallhaushalt und damit die den einzelnen Kostenträgern zugeordneten Aufwendungen, die sich aus den Planmengen und der Kostenstruktur ergeben.

Der Anhang B beinhalten die der Kalkulation zugrundeliegenden kalkulationserheblichen Abfallmengen. Im Anhang C sind die Behälteranzahl und Entgelte im Vergleich Plan zu Vorjahresplan dargestellt.

#### 1.1. Tarifsystem

##### 1.1.1. Grundentgelte

Über die Grundentgelte werden die Vorhaltekosten (teil-)finanziert. Vorhaltekosten sind Aufwendungen, die dadurch entstehen, dass der Kreis ein bestimmtes abfallwirtschaftliches Angebot vorhält, das die Einwohner\*innen nutzen können. Die grundentgeltfähigen Aufwendungen, die nicht über die erhobenen Grundentgelte gedeckt werden können, belasten den Kostenträger „Leistungsentgelte Restabfall“ in Höhe von 4.587 TEUR. Es werden rd. 41 % der Vorhaltekosten über das Grundentgelt gedeckt.

##### 1.1.2. Leistungsentgelt Restabfall

Durch das Leistungsentgelt werden die unmittelbar mit der Restabfallsammlung und -beseitigung verbundenen Aufwendungen, sowie die Aufwendungen für alle anderen abfallwirtschaftlichen Leistungen, soweit diese nicht durch separate Leistungsentgelte finanziert werden, abgebildet. Das Leistungsentgelt Restabfall stellt also auch eine Art „Auffangposition“ für Aufwendungen dar. Es werden insgesamt 9.879 TEUR über das Leistungsentgelt Restabfall gedeckt, dabei belaufen sich die variablen Aufwendungen 2.992 TEUR jährlich.

### **1.1.3. Leistungsentgelt Bioabfall**

Durch das Leistungsentgelt werden die unmittelbar mit der Bioabfallsammlung und -verwertung in Zusammenhang stehenden Aufwendungen gedeckt. Die Entgelte sind nicht kostendeckend, dadurch soll ein wirtschaftlicher Anreiz für die Getrennterfassung dieser Fraktion gesetzt werden.

Von den variablen Kosten in Höhe von 3.078 TEUR werden 1.042 TEUR über Leistungsentgelte gedeckt. Die nicht durch das Leistungsentgelt abgedeckten variablen Aufwendungen in Höhe von 2.036 TEUR trägt der Kostenträger „Leistungsentgelte Restabfall“. Die Vorhaltekosten, die der Bioabfall verursacht, werden über Grundentgelte und den Kostenträger „Leistungsentgelte Restabfall“ gedeckt.

### **1.1.4. Leistungsentgelt Papier**

Durch das Leistungsentgelt werden die unmittelbar mit der Papiersammlung und -verwertung in Zusammenhang stehenden Aufwendungen gedeckt. Da die mit der Verwertung des Papiers erzielten Erlöse die Sammlungsaufwendungen übersteigen, ergeben sich Gutschriftsbeträge.

### **1.1.5. Leistungsentgelt Wertstofftonne**

Ein Leistungsentgelt für die Wertstofftonne wird nicht erhoben, dadurch soll ein wirtschaftlicher Anreiz für die Getrennterfassung dieser Fraktion gesetzt werden. Die gesamten Aufwendungen für die Wertstofftonne in Höhe von 1.096 TEUR werden durch die Grundentgelte sowie den Kostenträger „Leistungsentgelte Restabfall“ getragen.

### **1.1.6. Leistungsentgelte Recyclinghöfe**

Die verschiedenen Leistungsentgelte dienen der Refinanzierung der Logistik- und Entsorgungsaufwendungen der unterschiedlichen Abfallfraktionen auf den Recyclinghöfen. Die Entgelte sind nicht kostendeckend. Die Vorhaltekosten, die die Recyclinghöfe verursachen, werden über Grundentgelte und den Kostenträger „Leistungsentgelte Restabfall“ gedeckt. In Summe werden somit Aufwendungen der Recyclinghöfe in Höhe von 1.564 TEUR über Grundentgelte und den Kostenträger „Leistungsentgelte Restabfall“ gedeckt.

## **1.2. Vorbemerkungen**

Im Planjahr kommt es zu deutlich steigenden Aufwendungen, im Wesentlichen verursacht durch Markt- und Mengenentwicklungen. Weitere Kostenanpassungen basieren neben den Mengen- / Volumeneffekten auch auf den vertraglich vereinbarten index- / tarifbasierten Preisanpassungen.

Die für in das Entsorgungsentgelt einzubeziehenden Kostenveränderungen werden durch die steigenden Logistikkosten, steigende Entsorgungsaufwendungen und den Anstieg der Personalkosten verursacht. Gegenläufig sind steigende Erlöse für Sekundärrohstoffe im Vergleich zum Vorjahr. Insgesamt führt dies zu steigenden Entgelten im Bereich der Privathaushalte.

### **1.2.1. Restabfallbehandlung**

Seit 2017 kann die AWSH eine ausgeschriebene Abfallmenge von bis zu 93.000 Mg/a an der Anlage Stapelfeld anliefern. Aufgrund der im Hauptvertrag enthaltenen Preisgleitklauseln für die Restabfallbehandlung steigt der Behandlungspreis gegenüber 2021 leicht. Diese indexbasierte Preisanpassung des Behandlungspreises der EEW Stapelfeld führt zu einer Steigerung von 0,08 %. Das tatsächliche Abfallaufkommen der Verbrennungsfractionen liegt oberhalb der Menge von 93.000 Mg/a und wird auch in der langfristigen Prognose weiterhin oberhalb dieser Mengenschwelle verharren. Ursächlich hierfür sind die steigenden Einwohnerzahlen und das starke wirtschaftliche Wachstum in den beiden Kreisen. Um die Entsorgungssicherheit für die Gesamtmenge gewährleisten zu können, hat die AWSH einen Vertrag über ein zusätzliches Kontingent mit der EEW Stapelfeld abgeschlossen. Der Entsorgungspreis für dieses Kontingent bleibt 2022 unverändert.

### **1.2.2. Bioabfallbehandlung**

Für die Behandlung von Bioabfällen und die Vermarktung der Komposte bestehen weiterhin unsichere Rahmenbedingungen. Die verschärften Regelungen im Düngemittelrecht könnten negative Auswirkungen für die Kompostverwertung haben und dadurch zu ansteigenden Kosten führen. Gleiches gilt für die Auswirkungen der Novelle der Bioabfallverordnung, die verschärfte Qualitätsanforderungen an den Anlageninput und -output formuliert.

Mögliche finanzielle Auswirkungen sind in der Entgeltkalkulation nicht berücksichtigt, da sich diese nicht sicher vorhersagen lassen.

Die erfolgreiche Ausweitung der Sammlung mit einem deutlichen Mengen- und Volumenzuwachs hat zu Mehraufwendungen im Bereich der Behandlung und der Logistik geführt. Die erfassten Mengen haben die Kapazität der Anlage in Trittau überschritten, die Mehrmengen werden in Vergärungsanlagen in Lübeck und Schwerin behandelt. Die Preise für die Verwertung in diesen Ausweichanlagen liegen oberhalb der Behandlungspreise in Trittau. Zudem fallen zusätzliche Aufwendungen für den Ferntransport an.

### **1.2.3. Altpapierentsorgung**

Die Mengenaufteilung der erfassten Altpapiermenge zwischen den Dualen Systemen und der AWSH ändert sich nicht. Aufgrund der bestehenden vertraglichen Regelungen der AWSH mit dem Verwertungsunternehmen steigen die Erlöse leicht an. Änderungen ergeben sich hier zusätzlich aufgrund veränderter Annahmen für die Sammelmenge.

### **1.2.4. Wertstofftonne**

Entsprechend der Abstimmungsvereinbarungen mit den Dualen Systemen tragen die Entgelthaushalte 19 Prozent der Logistik- und Verwertungsaufwendungen.

Die Aufwendungen für die Logistik bleiben unverändert, dies ergibt sich aus der Vertragslage der Dualen Systeme mit deren Drittbeauftragten.

Die Aufwendungen für die Verwertung des kommunalen Anteils an den erfassten Wertstoffen bleiben ebenfalls konstant. Dementsprechend ändern sich die Gesamtaufwendungen für die Wertstofftonne, die über den Kostenträger Restabfall finanziert werden, lediglich entsprechend der veränderten Sammelmenge.

### **1.2.5. Sperrmüllsortierung**

Die Aufwendungen für die Behandlung des Sperrmülls steigen an. Hintergrund sind die steigenden Mengen aus der Abrufsammlung sowie die eingeplante Preissteigerung für die Sortierung.

### **1.2.6. Logistik Rest- und Bioabfälle**

Die Aufwendungen für diesen Bereich liegen, aufgrund von Preisanpassungen sowie steigenden Behälterzahlen und Mengen, insbesondere im Bioabfall, oberhalb der bisherigen Aufwendungen.

### **1.2.7. Personal**

Im Personalbereich wird die tarifliche Steigerung in Höhe von 1,8 % ab dem 01.04.2022 berücksichtigt. Der Haustarifvertrag der AWSH sieht eine Kopplung der Tarifentwicklung an den TVÖD-E, Endstufe Tarifgruppe 6, vor.

Aufgrund der aktuellen Arbeitsmarktsituation wird es zunehmend schwieriger Fachkräfte für die Recyclinghöfe zu rekrutieren.

### **1.2.8. Sekundärrohstoffmarkt**

Der Markt für Sekundärrohstoffe hat sich in 2021 leicht erholt. Für die Fraktion Alttextilien sind am Markt wieder Erlöse zu erzielen. Auch für die weiteren Fraktionen (Elektroschrott, Metallschrott, Kunststoffe) hat sich die Erlössituation wieder verbessert. Diese Entwicklung führt zu Mehrerlösen gegenüber dem Vorjahr.

### **1.2.9. Abfallmengen- und Volumenentwicklung**

Die Mengen im Bereich der Abfälle zur thermischen Behandlung sind in der Hochrechnung 2021 über Planniveau. Gegenläufig liegen die Wechselbehältermengen unter dem Planniveau. Die Planmenge für 2022 liegt unter dem Niveau der Vorjahresplanung. Grundlage ist eine Behälterprognose, die auf den Erfahrungen der Vorjahre beruht, der Auswertung der tatsächlichen Bereitstellungsgrade sowie einer Analyse der Wiegedaten der Fahrzeuge mit Behälterwaage zur Ermittlung von Schüttgewichten.

Die Bioabfallmenge liegt in der Hochrechnung über dem Planwert für 2021. Für 2022 wird von weiter steigenden Biomengen ausgegangen. Grundlage ist eine Behälterprognose, die auf den Erfahrungen der

Vorjahre beruht, der Auswertung der tatsächlichen Bereitstellungsgrade sowie einer Analyse der Wiegedaten der Fahrzeuge mit Behälterwaage.

### 1.3. Erstattung von Überschüssen aus Vorjahren

Die Höhe der Entgeltrücklage, in der im Wesentlichen Überschüsse aus Vorjahren enthalten sind, beträgt aktuell 682 T€. Zusätzlich werden aufgrund von ausgefallenen Leerungen 294 T€ der Entgeltrücklage zugefügt. Somit beträgt die Rücklage insgesamt 976 T€.

In der Entgeltkalkulation ist eine Erstattung von Überschüssen aus Vorjahren in Höhe von 250 T€ berücksichtigt.

### 1.4. Kostenträgerrechnung

Der in Anhang A dargestellte Abfallhaushalt zeigt die Aufteilung der Aufwendungen für die einzelnen Kostenträger und den daraus ermittelten Entgeltbedarf.

Da die von der AWSH gegenüber dem Kreis in Rechnung gestellten Leistungen umsatzsteuerpflichtig sind, werden für die Entgeltbedarfsermittlung des Kreises Bruttobeträge zugrunde gelegt.

#### 1.4.1. Personalaufwand

Im Personalbereich wird die tarifliche Steigerung in Höhe von 1,8 % ab dem 01.04.2022 berücksichtigt. Der Haustarifvertrag der AWSH sieht eine Kopplung der Tarifentwicklung an den TVÖD-E, Endstufe Tarifgruppe 6, vor.

#### 1.4.2. Abschreibungen

Die bei der AWSH anfallenden und in die Entgeltkalkulation eingestellten Abschreibungen richten sich nach den offiziellen Abschreibungstabellen der Finanzverwaltung. Die ausgewiesenen Abschreibungen betreffen dem Bereich Private Haushalte zugeordnete anteilige Abschreibungen für das Verwaltungsgebäude, die Recyclinghöfe, die entsprechend notwendige Ausstattung sowie Abfallbehälter. Gegenüber der Entgeltkalkulation des Vorjahres steigen die Abschreibungen an. Insbesondere die steigende Anzahl an Unterflursystemen, sowie der Betriebshof und neue Kassensysteme auf den Recyclinghöfen sind für den Anstieg an Abschreibungen verantwortlich.

#### 1.4.3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Das Forderungsmanagement umfasst überwiegend die Inkassoaufwendungen. Die Beratungskosten / Externe Dienstleistungen umfassen regelmäßig Dienstleistungsverträge für kaufmännische und IT-Dienstleistungen. Die Kraftfahrzeugkosten bestehen in diesem Geschäftsbereich aus Aufwendungen für Nutz- und Dienstfahrzeuge der Recyclinghöfe und der AWSH-Verwaltung. Der „Sonstige betriebliche Aufwand“ besteht größtenteils aus Aufwendungen der Allgemeinen Verwaltung und der Öffentlichkeitsarbeit.

#### 1.4.4. Eigenerträge

Die Eigenerträge umfassen im Wesentlichen die Erlöse aus der Vermarktung von Sekundärrohstoffen (PPK, Altmetalle, E-Schrott, Alttextilien). Der Markt ist recht volatil und entsprechend mit Planungsunsicherheiten behaftet. Aktuell ist ein positiver Trend für die Erlöse erkennbar, dem im Plan gefolgt wird.

#### 1.4.5. Entgelt-/Finanzbedarf und Einbringung von Überschüssen

Der Finanzbedarf in Höhe von 16.280 TEUR werden durch Entgelteinnahmen in Höhe von 15.733 TEUR sowie den Erlösen aus werthaltigen Abfällen in Höhe von 297 TEUR und die Einbringung von Entgeltüberschüssen aus Vorjahren in Höhe von 250 TEUR gedeckt. Aufgrund von abgerundeten Monatsentgelten (gleiche Beträge jeden Monat) ergibt sich eine Unterdeckung in Höhe von 68 €.

### 1.5. Erläuterungen zu einzelnen Kostenträgern

#### 1.5.1. Grundentgelte Grundstücke und Personen

Der Kostenträger „Grundentgelt Grundstücke“ enthalten einen Teil der Vorhaltekosten sowie fixe Kosten der Abfallsammlung- und Behandlung sowie Kosten der Verwaltung und der Öffentlichkeitsarbeit.

Die geplanten Grundentgelte decken rd. 41 % der grundentgeltfähigen Vorhaltekosten, sind insofern nicht kostendeckend. Über die Grundentgelte nicht gedeckte Vorhaltekosten werden über die Kostenträger des Restabfalls getragen. Abweichend zum Vorjahr werden keine „Grundentgelte Personen“ erhoben.

### **1.5.2. Umleerbehälter Restabfall**

Der Kostenträger „Leistungsentgelt Restabfall“ enthält neben den Kosten der Hauptleistung (Transport & Beseitigung) auch die nach der Deckung durch Grundentgelte (siehe 1.5.1.) verbleibenden Vorhaltekosten sowie die den abfallwirtschaftlichen Nebenleistungen zuzuordnenden Aufwendungen und Erträge. Dies sind insbesondere:

- Sperrmüllsammmlung und -behandlung (Hol- und Bringsystem)
- kostenlose Abgabe bestimmter Abfallfraktionen auf den Recyclinghöfen
- Abrufabholung E-Schrott
- Kosten der Wertstofffassung

Wie auch in den Vorjahren basiert die Entgeltkalkulation für die Entgelte „Umleerbehälter Restabfall“ auf der Ermittlung und Anwendung von Basisentgelten (€ je Liter/Woche). Das Gesamtbasisentgelt setzt sich aus dem Basisentgelt Sammlung und Behandlung (Einzelkosten) und dem Basisentgelt Sonstiges (Gemeinkosten) zusammen.

Die Aufwendungen für die thermische Behandlung der erfassten Restabfälle inkl. Sperrmüll steigen in der Kalkulation leicht an. Die Preissteigerungen verantworten diese Entwicklung.

Die Aufwendungen für die Sammlungslogistik der Umleerbehälter unterliegen einer Preisanpassung von 0,47 %.

Die Behälterplanung erfolgt auf Basis der Hochrechnung für das laufende Jahr und den Tendenzen der Vorjahre. Die der Kalkulation zugrundeliegende Restabfallmenge liegt über dem Niveau des Vorjahresplans.

Die Aufwendungen für die Sammlung des Sperrmülls und des Elektroschrotts im Rahmen der Abrufsammmlung unterliegen einer Preisanpassung von 0,56 % bzw. 0,01 %.

Die Behandlungskosten für Sperrmüll setzen sich aus Sortier- und Behandlungskosten zusammen. Die Behandlungskosten unterliegen ebenfalls den beschriebenen Einflüssen bei der EEW Stapelfeld. Sie steigen somit gemäß der indexbasierten Preisanpassung. Die Sortierkosten steigen um 3,6 %.

Die aus der Selbstanlieferung auf den Recyclinghöfen und im Abrufsystem erfassten Sperrmüllmengen liegen auf dem Vorjahresplan.

### **1.5.3. Wechselbehälter Restabfall**

Die Restabfallmengen aus der Wechselbehälterabfuhr liegen unter dem Vorjahresplan. Der Preis für die thermische Behandlung unterliegt dem bereits dargestellten Einfluss des EEW-Vertrages.

Die Einkaufskonditionen für die Logistikleistungen steigen durch die indexbasierte Preisanpassung um 4,70 %.

### **1.5.4. Selbstanlieferungen Restabfall**

Für das kommende Jahr sind sinkende Mengen gegenüber dem Vorjahr geplant. Das Behandlungsentgelt bei der EEW-Stapelfeld GmbH unterliegt der bereits dargestellten Entwicklung.

### **1.5.5. Umleerbehälter Bioabfall**

Die Kalkulationsmethodik erfolgt im Wesentlichen analog dem beschriebenen Vorgehen für Restabfall-Umleerbehälter, mit Ausnahme der Berücksichtigung von abfallwirtschaftlichen Nebenleistungen und nicht über Grundentgelte gedeckte Vorhaltekosten.

Die Aufwendungen für die Sammlungslogistik unterliegen einer Preisanpassung von 0,47 %.

Die Behälterplanung erfolgt auf Basis der Hochrechnung für das laufende Jahr und den Tendenzen der Vorjahre. Die der Kalkulation zugrundeliegende Bioabfallmenge liegt über dem Planniveau des Vorjahres.

#### **1.5.6. Papier (PPK)**

Die Sammlungsmenge für PPK steigt an. Bei unverändertem Sammlungspreis wird gemäß Vertrag mit einem Anstieg des Verwertungspreises geplant. Dies führt zu steigenden Umsatzerlösen.

#### **1.5.7. Wertstofftonne**

Die Mengenplanung in 2022 liegt über dem Vorjahresplan. Die Behandlungs- und Transportpreise liegen unter den Vorjahreswerten, da im Vorjahr mit einer deutlichen Preissteigerung kalkuliert wurde, die nicht eintrat.

#### **1.5.8. Sonstiges**

Diese Position beinhaltet alle weiteren Leistungen, die jedoch in Relation zu den bisher genannten Bereichen eine stark untergeordnete Rolle spielen. Dazu gehören der Hol- und Bringservice (HuBs) und Verwaltungs-/ Mahngebühren sowie Leistungen im Rahmen der entgeltpflichtigen Zusatzangebote für Sperrmüll und Elektroschrott.

**Zur Höhe der einzelnen Entgelte, Überschusserstattungen und Zahlbeträge wird auf den „Tarif 2022“ und die hier nachfolgende Entgeltübersicht verwiesen.**

### **1.6. Änderungen in der Tarifordnung**

Die bisherige Entgeltposition „Personenbezogenes Entgelt“ wird ab 2022 nicht mehr erhoben. Seitens der Kunden wurde die Erhebung von personenbezogenen Grundentgelten immer wieder intensiv hinterfragt und kritisiert, ihre Erhebung stößt auf Unverständnis. Vor allem die Aufspaltung der Grundentgelte auf zwei Positionen war nur schwer vermittelbar. Die für die Erhebung der personenbezogenen Grundentgelte erforderliche Datenerhebung ist sowohl seitens der Kunden, als auch durch den Datenschutzbeauftragten kritisch betrachtet worden. Insgesamt ist ein erheblicher technischer und personeller Aufwand mit der Erhebung dieser Grundentgeltsposition verbunden.

Im Gegenzug wird die Position „Grundstücksbezogenes Grundentgelt“ so angepasst, dass hierdurch die durch die Streichung der personenbezogenen Grundentgelte entstehenden Mindereinnahmen überwiegend kompensiert werden.

Insgesamt liegen die Einnahmen, die der Kreis durch Grundentgelte erzielt, unterhalb der Höhe der grundentgeltfähigen Aufwendungen und unterhalb der abgabenrechtlichen Obergrenze von 30 % der Gesamtaufwendungen.

Anhang A: Abfallhaushalt

Position	mengenabhängig		zeitraunabhängig		Personalkosten		Erlöse aus Verkauf von Stoffströmen		kalk. AfA		kalk. Zinsen		Sonstige Erlöse		Kosten pro Jahr im Kalk.-zeitraum	Anteile	Kosten pro Jahr Vorjahreszeitraum	Abweichung	
	ma	za	ma	za	za	za	ma	za	za	za	za	za	za	za					T€ /a
<b>Entgelte an AWSH</b>																			
1																			
1	Entsorgung Restabfall	1.728.777	23.919	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.752.696	11,1 %	1.668.919	5,0 %	
2	Einsammlung und Erfassung Restabfall	1.263.085	752.686	0	0	0	0	0	39.034	57.612	-95.488	0	0	0	2.016.927	12,8 %	1.944.680	3,7 %	
3	Entsorgung Bioabfall	1.953.252	144.165	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.097.417	13,3 %	1.665.221	26,0 %		
4	Einsammlung Bioabfall	1.124.518	488.177	0	0	0	0	0	38.879	57.382	-95.107	0	0	1.583.848	10,1 %	1.463.396	8,2 %		
5	Entsorgung PPK	0	0	0	0	0	-845.240	0	0	0	-3.998	0	0	-849.237	-5,4 %	-837.873	1,4 %		
6	Einsammlung PPK	19.981	651.111	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	671.092	4,3 %	676.596	-0,8 %		
7	Einsammlung und Entsorgung Wertstoffe	475.749	317.253	0	0	0	0	0	0	0	-164.824	0	0	628.178	4,0 %	690.715	-9,1 %		
8	Einsammlung Vollservice	237.441	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	237.441	1,5 %	215.908	10,0 %		
9	Sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen	2.687.273	193.933	120.130	0	0	-431.668	0	40.508	8.772	0	0	0	2.618.948	16,6 %	2.713.263	-3,5 %		
	.davon Entsammlung und Entsorgung Sperrmüll	930.913	82.624	0	0	0	0	0	405	13	0	0	0	1.013.955	6,4 %	1.081.165	-6,2 %		
	.davon Entsammlung und Entsorgung Grünschnitt	267.751	7.823	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	275.574	1,8 %	269.822	2,1 %		
	.davon Entsammlung und Entsorgung Schadstoffe	282.495	124	0	0	0	-18.110	0	0	0	0	0	0	264.309	1,7 %	256.378	3,1 %		
	.davon Entsammlung und Entsorgung Elektro	136.452	39.239	0	0	0	-72.360	0	10.926	3.716	0	0	0	117.973	0,7 %	120.887	-2,4 %		
	.davon Entsorgung Altholz	528.436	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	528.436	3,4 %	456.712	15,7 %		
	.davon Entsorgung Bauschutt	147.028	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	147.028	0,9 %	97.804	50,3 %		
	.davon Umschlagkosten	0	64.122	120.130	0	0	0	0	29.177	5.043	0	0	0	218.471	1,4 %	257.772	-15,2 %		
	.davon Übriges (u.a. Altkleider, Metall und sonstige B	394.198	0	0	0	0	-341.198	0	0	0	0	0	0	53.001	0,3 %	172.522	-69,3 %		
10	Betriebskosten	0	599.116	683.335	0	0	-7.240	0	218.961	263.183	0	0	0	1.757.355	11,2 %	1.812.534	-3,0 %		
	.Betriebskosten RH	0	599.116	683.335	0	0	-7.240	0	218.961	263.183	0	0	0	1.757.355	11,2 %	1.812.534	-3,0 %		
11	Behälterkosten	0	76.130	216.830	0	0	0	0	609.413	266.312	0	0	0	1.168.686	7,4 %	1.130.854	3,3 %		
	.davon Behälterkosten	0	31.435	0	0	0	0	0	534.007	215.752	0	0	0	781.194	5,0 %	770.375	1,4 %		
	.davon Behälterservice	0	44.695	216.830	0	0	0	0	75.407	50.561	0	0	0	387.492	2,5 %	360.479	7,5 %		
12	Indirekte Verwaltung	0	2.262.202	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.262.202	14,4 %	2.552.569	-11,4 %		
	indirekte Verwaltung	0	2.262.202	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.262.202	14,4 %	2.552.569	-11,4 %		
13	Summe Aufwand AWSH													15.945.554					
15	Summe Verwertungserlöse													-296.999					
15	Entsorgungsentgelt AWSH													16.242.554					
<b>Eigene Kosten des Kreises</b>																			
16	Kosten beim Kreis	0	37.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	37.000	0,2 %	37.000	0,0 %		
17	Verrechnung Ergebnisse vorheriger Kalkulationsperioden								-250.000					-250.000					
18	Insgesamt in Einzelkalkulation	9.490.076	5.515.692	1.020.295	-1.284.147	696.795	653.261	359.417	15.732.554	96,01 %	15.733.781	-0,01 %							

## Anhang B: Abfallmengenübersicht

### Mengenübersicht

Alle Angaben in Mg; Sammelmengen

	PHH RZ			
	2022	2021	Abweichung	
Restabfälle aus der Umleerbehälterabfuhr/Säcke	24.389	22.657	1.733	8%
Restabfälle aus der Wechselbehälterabfuhr	279	310	-31	-10%
Restabfälle aus Selbstanlieferungen auf RH	819	960	-141	-15%
<b>Restabfälle Summe</b>	<b>25.487</b>	<b>23.927</b>	<b>1.560</b>	<b>7%</b>
Sperrmüll aus der Abrufsammlung	3.086	3.000	86	3%
Sperrmüll aus Selbstanlieferungen (nach Sortierung)	4.391	4.455	-64	-1%
<b>Summe Sperrmüll</b>	<b>7.477</b>	<b>7.455</b>	<b>22</b>	<b>0%</b>
Bioabfall aus der Umleerbehälterabfuhr / Säcke	24.570	20.906	3.664	18%
<b>Summe Bioabfall</b>	<b>24.570</b>	<b>20.906</b>	<b>3.664</b>	<b>18%</b>
PPK	15.112	13.834	1.279	9%
Summe PPK 100%	15.112	13.834	1.279	9%
<b>ab 2020 Summe PPK: RZ: 75% bzw. OD: 75%</b>	<b>11.334</b>	<b>10.375</b>	<b>959</b>	<b>9%</b>
Weihnachtsbäume aus Straßenrandsammlung	170	170	0	0%
<b>Summe Weihnachtsbäume</b>	<b>170</b>	<b>170</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>
E-Schrott	1.287	1.386	-99	-7%
davon E-Schrott aus Straßenrandsammlung	226	203	23	11%
<b>Summe E-Schrott</b>	<b>1.287</b>	<b>1.386</b>	<b>-99</b>	<b>-7%</b>
Wertstoffe aus der Umleerbehälterabfuhr / Säcke	1.800	1.667	133	8%
<b>Summe Wertstoffe</b>	<b>1.800</b>	<b>1.667</b>	<b>133</b>	<b>8%</b>



## Anhang C: Entgeltvergleich / Behälterübersicht

Geschäftsbereich "Private Haushalte"

Kreis Herzogtum Lauenburg

Alle Angaben inkl. gesetzlicher USt. (19%)

Bezeichnung	Menge / Monat (Jahr)		Abweichung		Entgelt € / Monat		Abweichung		Entgelt € / Jahr		Abweichung	
	Planjahr	Vorjahr	abs.	%	Planjahr	Vorjahr	abs.	%	Planjahr	Vorjahr	abs.	%
<b>Grundentgelt</b>												
Grundentgelt Personenbezogen	199.650	197.870	1.780	0,9	0,00	0,93	-0,93	-100,0	0	2.208.229	-2.208.229	-100,0
Grundentgelt Grundstücksbezogen	55.187	54.745	442	0,8	4,76	2,00	2,76	138,0	3.152.281	1.313.880	1.838.401	139,9
<b>Gesamt Grundentgelt</b>									<b>3.152.281</b>	<b>3.522.109</b>	<b>-369.828</b>	<b>-10,5</b>
<b>Leistungsentgelte</b>												
<b>RESTABFALL</b>												
Behälter 40l 7/a	465	465	0	0,0	1,31	1,39	-0,08	-5,8	7,310	7,756	-446	-5,8
Behälter 40l 13/a	1.845	1.755	90	5,1	2,82	2,78	-0,16	-5,8	58,007	58,547	-540	-0,9
Behälter 60l 13/a	3.690	3.648	42	1,2	3,67	3,90	-0,23	-5,9	162,508	170,726	-8,219	-4,8
Behälter 80l 13/a	3.430	3.394	36	1,1	4,71	5,02	-0,31	-6,2	193,864	204,455	-10,591	-5,2
Behälter 40l 26/a	3.137	3.100	37	1,2	5,24	5,56	-0,32	-5,8	197,255	206,832	-9,577	-4,6
Behälter 60l 26/a	19.480	19.980	-500	-2,5	7,33	7,80	-0,47	-6,0	1.713,461	1.870,128	-156,667	-8,4
Behälter 80l 26/a	18.475	18.300	175	1,0	9,42	10,04	-0,62	-6,2	2.088,414	2.204,784	-116,370	-5,3
Behälter 120l 26/a	10.500	10.195	305	3,0	13,58	14,48	-0,90	-6,2	1.711,080	1.771,483	-60,403	-3,4
Behälter 240l 26/a	2.415	2.250	165	7,3	26,14	27,90	-1,76	-6,3	757,537	753,300	4,237	0,6
Behälter 770l 26/a	385	385	0	0,0	72,54	78,26	-5,72	-7,3	335,135	361,561	-26,426	-7,3
Behälter 1100l 26/a	350	333	17	5,1	103,62	111,78	-8,16	-7,3	435,204	446,673	-11,469	-2,6
Behälter 770l 52/a	258	258	0	0,0	145,08	156,51	-11,43	-7,3	449,168	484,555	-35,387	-7,3
Behälter 1100l 52/a	650	650	0	0,0	207,23	223,57	-16,34	-7,3	1.616,394	1.743,846	-127,452	-7,3
Behälter 3000l 13/a	5	1	4	400,0	196,69	184,49	12,20	6,6	11,801	2,214	9,588	433,1
Behälter 3000l 26/a	2	3	-1	-33,3	393,38	399,73	-6,35	-1,6	9,441	14,390	-4,949	-34,4
Behälter 3000l 52/a	0	1	-1	-100,0	786,76	799,46	-12,70	-1,6	9	9,594	-9,584	-99,9
Behälter 4000l 13/a	7	1	6	600,0	242,11	227,61	14,50	6,4	20,337	2,731	17,606	644,6
Behälter 4000l 26/a	2	6	-4	-66,7	484,22	493,16	-8,94	-1,8	11,621	35,508	-23,886	-67,3
Behälter 4000l 52/a	3	2	1	50,0	968,43	986,32	-17,89	-1,8	34,863	23,672	11,192	47,3
Behälter 5000l 13/a	11	1	10	1.000,0	287,53	270,73	16,80	6,2	37,954	3,249	34,705	1.068,3
Behälter 5000l 26/a	2	3	-1	-33,3	575,05	586,59	-11,54	-2,0	13,801	21,117	-7,316	-34,6
Behälter 5000l 52/a	1	1	0	0,0	1.150,11	1.173,18	-23,07	-2,0	13,801	14,078	-277	-2,0
<b>Gesamt Restabfall Holzsystem</b>	<b>65.113</b>	<b>64.732</b>	<b>381</b>	<b>0,6</b>	<b>5.686,77</b>	<b>5.770,26</b>	<b>-83,49</b>	<b>-1,4</b>	<b>9.878.965</b>	<b>10.411.199</b>	<b>-532.233</b>	<b>-5,1</b>
<b>BIOABFALL</b>												
Behälter bis 80l 26/a	30.590	30.940	-350	-1,1	1,00	0,61	0,39	63,9	367,080	226,481	140,599	62,1
Behälter 120l 26/a	15.000	13.054	1.946	14,9	1,50	1,00	0,50	50,0	270,000	156,648	113,352	72,4
Behälter 240l 26/a	11.000	9.849	1.151	11,7	3,00	2,00	1,00	50,0	396,000	236,376	159,624	67,5
Behälter 2000l 13/a	22	1	21	2.100,0	17,67	16,10	1,57	9,8	4,665	193	4,472	2.314,5
Behälter 2000l 26/a	5	1	4	400,0	35,34	34,89	0,45	1,3	2,120	419	1,702	406,4
Behälter 2000l 52/a	0	1	-1	-100,0	70,67	69,78	0,89	1,3	1	837	-837	-100,0
Behälter 3000l 13/a	3	1	2	200,0	22,28	17,28	5,00	28,9	802	207	595	286,8
Behälter 3000l 26/a	1	1	0	0,0	44,56	37,44	7,12	19,0	535	449	85	19,0
Behälter 3000l 52/a	0	1	-1	-100,0	89,13	74,87	14,26	19,0	1	898	-897	-99,9
Behälter 4000l 13/a	1	1	0	0,0	27,00	18,58	8,42	45,3	324	223	101	45,3
Behälter 4000l 26/a	1	1	0	0,0	54,00	40,25	13,75	34,2	648	483	165	34,2
Behälter 4000l 52/a	0	1	-1	-100,0	108,01	80,49	27,52	34,2	1	966	-965	-99,9
<b>Gesamt Bioabfall</b>	<b>56.623</b>	<b>53.852</b>	<b>2.771</b>	<b>5,1</b>	<b>474,16</b>	<b>393,29</b>			<b>1.042.177</b>	<b>624.181</b>	<b>417.996</b>	<b>67,0</b>
<b>ALTPAPIER</b>												
Behälter 240l 12/a	47.100	45.800	1.300	2,8	-0,31	-0,29	-0,02	-100,0	-175,212	-159,384	-15,828	-100,0
Behälter 1100l 12/a	415	405	10	2,5	-1,58	-1,58	0,00	-100,0	-7,868	-7,679	-190	-100,0
Behälter 1100l 26/a	300	275	25	9,1	-3,42	-3,43	0,01	-100,0	-12,312	-11,319	-993	-100,0
Behälter 1100l 52/a	215	184	31	16,8	-6,85	-6,85	0,00	-100,0	-17,673	-15,125	-2,548	-100,0
Behälter 3000l 13/a	5	4	1	25,0	33,63	30,57	3,06	10,0	2,018	1,467	550	37,5
Behälter 3000l 26/a	1	3	-2	-66,7	72,95	66,23	6,62	10,0	874	2,384	-1,510	-63,3
Behälter 3000l 52/a	0	2	-2	-100,0	145,71	132,46	13,25	10,0	2	3,179	-3,177	-99,9
Behälter 4000l 13/a	9	10	-1	-10,0	44,84	40,76	4,08	10,0	4,843	4,891	-48	-1,0
Behälter 4000l 26/a	1	1	0	0,0	97,14	88,31	8,83	10,0	1,166	1,060	106	10,0
Behälter 4000l 52/a	2	3	-1	-33,3	194,28	176,62	17,66	10,0	4,663	6,358	-1,696	-26,7
Behälter 5000l 13/a	10	13	-3	-23,1	56,05	50,95	5,10	10,0	6,727	7,948	-1,222	-15,4
Behälter 5000l 26/a	2	2	0	0,0	121,43	110,39	11,04	10,0	2,914	2,649	265	10,0
Behälter 5000l 52/a	0	1	-1	-100,0	242,85	220,77	22,08	10,0	3	2,649	-2,646	-99,9
<b>Gesamt Altpapier</b>	<b>48.060</b>	<b>46.703</b>	<b>1.357</b>	<b>2,9</b>	<b>996,62</b>	<b>904,91</b>			<b>-189,857</b>	<b>-160,920</b>	<b>-28,937</b>	<b>18,0</b>
<b>CONTAINERDIENST</b>												
Absetzcontainer 3-7 m³	45	119	-74	-62,3	98,70	98,70	0,00	0,0	4,442	11,782	-7,341	-62,3
Absetzcontainer 8-15 m³	81	87	-6	-6,9	108,81	108,81	0,00	0,0	8,814	9,465	-652	-6,9
Abrollcontainer 6-12 m³	3	17	-14	-82,1	108,81	108,81	0,00	0,0	326	1,823	-1,496	-82,1
Abrollcontainer 14-40 m³	24	18	6	35,2	112,61	112,61	0,00	0,0	2,703	1,999	704	35,2
Presscontainer	30	6	24	400,0	134,11	134,11	0,00	0,0	4,023	805	3,219	400,0
<b>Gesamt Containerdienst</b>	<b>183</b>	<b>247</b>	<b>-64</b>	<b>-25,9</b>					<b>20,307</b>	<b>25,874</b>	<b>-5,566</b>	<b>-21,5</b>

Bezeichnung	Menge / Monat (Jahr)		Abweichung		Entgelt € / Monat		Abweichung		Entgelt € / Jahr		Abweichung	
	Planjahr	Vorjahr	abs.	%	Planjahr	Vorjahr	abs.	%	Planjahr	Vorjahr	abs.	%
<b>VOLLSERVICE</b>												
Kosten pro Behälter 30-240l 13/a - bis 30 m	3.746	3.372	374	11,1	3,57	3,57	0,00	0,0	13.373	12.038	1.335	11,1
Kosten pro Behälter 30-240l 13/a - ab 30 bis 50 m	72	60	12	20,0	6,55	6,55	0,00	0,0	472	393	79	20,0
Kosten pro Behälter 30-240l 26/a - bis 30 m	17.568	17.064	504	3,0	7,14	7,14	0,00	0,0	125.436	121.837	3.599	3,0
Kosten pro Behälter 30-240l 26/a - ab 30 bis 50 m	600	432	168	38,9	13,09	13,09	0,00	0,0	7.854	5.655	2.199	38,9
Kosten pro Behälter 1100l 12/a - bis 30 m	1.428	1.596	-168	-10,5	4,17	4,17	0,00	0,0	5.955	6.655	-701	-10,5
Kosten pro Behälter 1100l 12/a - ab 30 bis 50 m	36	24	12	50,0	7,44	7,44	0,00	0,0	268	179	89	50,0
Kosten pro Behälter 770 - 1100l 26/a - bis 30 m	12.564	10.620	1.944	18,3	8,33	8,33	0,00	0,0	104.658	88.465	16.194	18,3
Kosten pro Behälter 770 - 1100l 26/a - ab 30 bis 50 m	180	120	60	50,0	14,88	14,88	0,00	0,0	2.678	1.786	893	50,0
Kosten pro Behälter 770 - 1100l 52/a - bis 30 m	6.456	6.024	432	7,2	16,66	16,66	0,00	0,0	107.557	100.360	7.197	7,2
Kosten pro Behälter 770 - 1100l 52/a - ab 30 bis 50 m	192	144	48	33,3	29,75	29,75	0,00	0,0	5.712	4.284	1.428	33,3
<b>Gesamt Vollservice</b>	<b>42.842</b>	<b>39.456</b>	<b>3.386</b>	<b>8,6</b>					<b>373.962</b>	<b>341.651</b>	<b>32.311</b>	<b>8,6</b>
<b>SONSTIGE BEDARFSABFUHR</b>												
Bedarfsabfuhr von Abfällen zur Beseitigung	279	310	-31	-9,9	145,78	145,78	0,00	0,0	40.701	45.192	-4.491	-9,9
je m³ bestellter Containergröße	6	0	6	100,0	40,63	40,63	0,00	0,0	244	0	244	100,0
Fehlfahrt	1	0	1	100,0	67,54	67,54	0,00	0,0	68	0	68	100,0
Umsetzung eines Containers	1	0	1	100,0	77,37	77,37	0,00	0,0	77	0	77	100,0
<b>Gesamt Sonstige Bedarfsabfuhr</b>	<b>287</b>	<b>310</b>	<b>-23</b>	<b>-7,4</b>					<b>41.090</b>	<b>45.192</b>	<b>-4.102</b>	<b>-9,1</b>
<b>SONSTIGE LEISTUNGSENTGELTE</b>												
Spermüll Express	478	343	135	39,3	60,00	38,00	22,00	57,9	28.680	13.037	15.643	120,0
Zusätzlicher m³	45	1	44	4.400,0	45,00	45,00	0,00	0,0	2.025	45	1.980	4.400,0
Heraustragen von Spermüll	18	275	-257	-93,5	27,00	27,00	0,00	0,0	486	7.425	-6.939	-93,5
Fehlfahrt	3	2	1	50,0	60,00	38,00	22,00	57,9	180	76	104	136,8
E-Schrott Express	30	47	-17	-36,2	60,00	38,00	22,00	57,9	1.800	1.086	714	65,0
Heraustragen von E-Schrott	1	40	-39	-97,5	27,00	27,00	0,00	0,0	27	1.080	-1.053	-97,5
Fehlfahrt	3	2	1	50,0	60,00	38,00	22,00	57,9	180	76	104	136,8
<b>Gesamt Sonstige Leistungsentgelte</b>	<b>578</b>	<b>710</b>	<b>-132</b>	<b>-18,6</b>					<b>33.378</b>	<b>23.525</b>	<b>9.853</b>	<b>41,9</b>
<b>MIENTENTGELTE</b>												
Absetzcontainer 3 - 7 m³	45	2	43	2.150,0	23,76	23,76	0,00	0,0	1.069	48	1.022	2.150,0
Absetzcontainer 8 - 10 m³	81	41	40	97,6	41,64	41,64	0,00	0,0	3.373	1.707	1.666	97,6
Abrollcontainer 6 - 12 m³	3	22	-19	-86,4	41,64	41,64	0,00	0,0	125	916	-791	-86,4
Abrollcontainer 14 - 36 m³	24	27	-3	-11,1	71,40	71,40	0,00	0,0	1.714	1.928	-214	-11,1
Presscontainer	30	9	21	233,3	130,20	130,20	0,00	0,0	3.906	1.172	2.734	233,3
Tagesmieten Container	50	0	50	100,0	1,56	1,56	0,00	0,0	78	0	78	100,0
<b>Gesamt Miententgelt</b>	<b>233</b>	<b>101</b>	<b>132</b>	<b>130,7</b>					<b>10.265</b>	<b>5.770</b>	<b>4.494</b>	<b>77,9</b>
<b>BESONDERE ZUSATZ UND LEISTUNGSENTGELTE</b>												
Zusatzentgelt je Behälterreaktivierung	1	0	1	100,0	25,00	25,00	0,00	0,0	25	0	25	100,0
Leistungsentgelt je Zwischenabrechnung	140	0	140	100,0	5,00	5,00	0,00	0,0	700	0	700	100,0
Leistungsentgelt Tausch Kleinbehälter bis 240l	1	0	1	100,0	20,00	20,00	0,00	0,0	20	0	20	100,0
Leistungsentgelt Tausch Großbehälter 770-1100l	1	1	0	0,0	35,00	35,00	0,00	0,0	35	35	0	0,0
Leistungsentgelt Tausch Großbehälter > 1100l	1	1	0	0,0	60,00	60,00	0,00	0,0	60	60	0	0,0
Nachlieferung von Behältern	1	1	0	0,0	76,00	76,00	0,00	0,0	76	76	0	0,0
Sonderlieferung von Restabfallgroßbehältern	20	3	17	566,7	89,00	89,00	0,00	0,0	1.780	267	1.513	566,7
Sonderlieferung von Wertstoffbehältern (DSD/PPK)	38	0	38	100,0	89,00	89,00	0,00	0,0	3.382	0	3.382	100,0
Sonderlieferung von Abfallbehältern 40-240 L	1	0	1	100,0	10,00	10,00	0,00	0,0	10	0	10	100,0
<b>Gesamt besondere Zusatz und Leistungsentgelte</b>	<b>204</b>	<b>6</b>	<b>198</b>	<b>3.300,0</b>					<b>6.088</b>	<b>438</b>	<b>5.650</b>	<b>1.290,0</b>
<b>RECYCLINGHOF-ENTGELTE</b>												
Asbestzement	17.296	19.600	-2.304	-11,8	2,00	2,00	0,00	0,0	34.592	39.200	-4.608	-11,8
Autoreifen	8.954	10.824	-1.870	-17,3	3,00	3,00	0,00	0,0	26.862	32.471	-5.609	-17,3
Bauschutt ohne Verunreinigung	32.265	30.952	1.312	4,2	5,50	3,50	2,00	57,1	177.455	108.333	69.122	63,8
Bau- und Abbruchabfälle	18.642	17.250	1.392	8,1	6,00	7,00	-1,00	-14,3	111.852	120.750	-8.898	-7,4
Boden ohne schädliche Verunreinigung	9.195	9.116	79	0,9	6,00	5,50	0,50	9,1	55.169	50.140	5.029	10,0
Dachpappe	27.840	19.928	7.912	39,7	2,70	2,40	0,30	12,5	75.168	47.827	27.341	57,2
Gipsartige Abfälle	7.418	7.439	-22	-0,3	6,00	6,00	0,00	0,0	44.505	44.634	-129	-0,3
Glas-Mineralwolle	6.003	6.204	-201	-3,2	6,10	5,50	0,60	10,9	36.618	34.122	2.496	7,3
Grünabfall	168.255	193.375	-25.121	-13,0	2,00	1,80	0,20	11,1	336.509	348.075	-11.566	-3,3
Holz Al-Alt	32.275	143.616	-111.341	-77,5	3,00	3,00	0,00	0,0	96.826	430.848	-334.022	-77,5
Holz AIV	18.064	25.650	-7.586	-29,6	5,00	5,00	0,00	0,0	90.322	128.250	-37.928	-29,6
Spermüll	3.540	1.300	2.240	172,3	6,00	5,00	1,00	20,0	21.240	6.500	14.740	226,8
Stammholz	50	50	0	0,0	2,50	2,50	0,00	0,0	124	124	0	0,0
Schadstoffe	4.000	528.000	-524.000	-99,2	0,60	0,60	0,00	-100,0	2.400	316.800	-314.400	-99,2
Restabfall	40.826	48.000	-7.075	-14,7	6,00	5,00	1,00	20,0	245.553	244.500	1.053	0,4
<b>Gesamt RH-Entgelte</b>	<b>394.721</b>	<b>1.061.304</b>	<b>-666.583</b>	<b>-62,8</b>					<b>1.355.195</b>	<b>1.952.573</b>	<b>-597.379</b>	<b>-30,6</b>
<b>VERWALTUNGSLEISTUNGEN</b>												
Verwaltungskostenpauschale	1	1	0	0,0	20,00	20,00	0,00	0,0	20	20	0	0,0
Mahnung	3.500	0	3.500	100,0	2,50	2,50	0,00	0,0	8.750	0	8.750	100,0
<b>Gesamt Verwaltungsleistungen</b>	<b>3.501</b>	<b>1</b>	<b>3.500</b>	<b>#####</b>					<b>8.770</b>	<b>20</b>	<b>8.750</b>	<b>43.750,0</b>
<b>GUTSCHRIFTPOSITION</b>												
Gutschrift	199.650	197.870	1.780	0,9	0,00	-0,33	0,33	-100,0	0	-783.565	783.565	-100,0
<b>Gesamt Gutschrift</b>	<b>199.650</b>	<b>197.870</b>	<b>1.780</b>	<b>0,9</b>					<b>0</b>	<b>-783.565</b>	<b>783.565</b>	<b>-100,0</b>



Bezeichnung	Menge / Monat (Jahr)		Abweichung		Entgelt € / Monat		Abweichung		Entgelt € / Jahr		Abweichung	
	Planjahr	Vorjahr	abs.	%	Planjahr	Vorjahr	abs.	%	Planjahr	Vorjahr	abs.	%
<b>WERTSTOFFTÖNNE</b>												
Behälter 240l 26/a	58.800	60.088	-1.288	-2,1	0,00	0,00	0,00	-100,0	0	0	0	0,0
Behälter 1100l 26/a	1.720	1.820	-100	-5,5	0,00	0,00	0,00	-100,0	0	0	0	0,0
Behälter 3000l 13/a	1	2	-1	-50,0	0,00	0,00	0,00	-100,0	0	0	0	0,0
Behälter 4000l 13/a	3	10	-7	-70,0	0,00	0,00	0,00	-100,0	0	0	0	0,0
Behälter 5000l 26/a	7	7	0	0,0	0,00	0,00	0,00	-100,0	0	0	0	0,0
Behälter 5000l 13/a	4	4	0	0,0	0,00	0,00	0,00	-100,0	0	0	0	0,0
<b>Gesamt Wertstofftonne</b>	<b>60.535</b>	<b>61.931</b>	<b>-1.396</b>	<b>-2,3</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>
<b>Summen</b>												
<b>Summe Erlöse &amp; Gutschriften</b>									<b>15.732.622</b>	<b>16.008.046</b>		